

Bahnprojekt Ulm-Augsburg

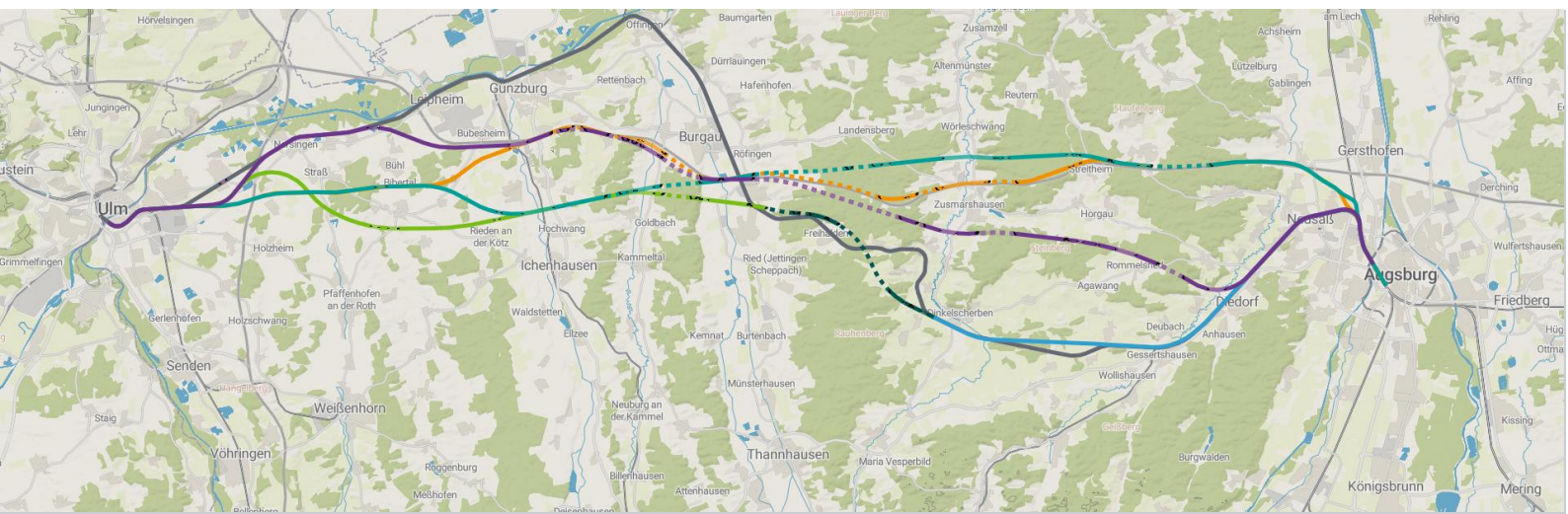
Variante Violett



Die violette Variante führt von Ulm kommend entlang der Bestandsstrecke bis Unterfahlheim, verläuft dann südlich an der A8 entlang. Nach Burgau bleibt sie nördlich der Bestandsstrecke. Ab Diedorf verlaufen Bestands- und Neubaustrecke dann wieder parallel.

Die violette Variante folgt von Westen her bis Zusmarshausen der Autobahn.

- 13 Tunnel mit einer Gesamtlänge von 12,5 Kilometern
- Fahrzeit direkt: 26 Minuten
- Fahrzeit über Günzburg: 40 Minuten



Der violette Streckenvorschlag ist eine von vier Varianten, mit denen das Projektziel – die Reduzierung der Fahrzeit auf 26 Minuten zwischen Ulm und Augsburg sowie auf 40 Minuten mit Halt in Günzburg – erreicht werden kann. Alle möglichen Vorschläge müssen sich auch an ihren Auswirkungen auf Mensch, Natur und Kultur messen lassen. Dabei ist klar: Den perfekten Streckenverlauf gibt es nicht.

Auf www.ulm-augsburg.de finden Sie den obigen Ausschnitt als interaktive Karte. Dort können Sie die Grobtrassierungen genauer betrachten. Außerdem steht Ihnen eine Zeitleiste zur Verfügung, mit der Sie die abgelaufenen Phasen und deren Ergebnisse darstellen können.

Daneben finden Sie dort zahlreiche Informationen zur Neubaustrecke Ulm-Augsburg, Chancen und Ziele des Vorhabens für die Region und Europa sowie den bisherigen und weiteren Verlauf des Großprojekts.

